

So erreichen Sie uns

CDU Kreisverband Dresden, An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden, Telefon 0351/829 66 22

Sie können uns auch schreiben: cotta@wahlen-cdu-dresden.de

uns in den sozialen Medien folgen: @DresdnerWesten

oder uns auf unserer Website besuchen: www.wahlen-cdu-dresden.de/cotta



Am 9. Juni haben Sie die Wahl. Verschlafen Sie den Termin nicht!

Bei der Wahl zum Stadtbezirksbeirat haben Sie drei Stimmen. Sie können Ihre Stimmen einem Kandidaten geben oder auf verschiedene Kandidaten aufteilen.



Nutzen Sie die Briefwahl

Wahlberechtigte können die Briefwahlunterlagen über das Onlineformular auf www.dresden.de/briefwahl, postalisch über die Rückseite ihrer Wahlbenachrichtigung oder per E-Mail an briefwahl@dresden.de beantragen.

Christoph Höpfner



41 Jahre, Referent in der Sächsischen Staatsverwaltung, drei Kinder, seit 2005 in Dresden-Löbtau zuhause, Mitglied im Stadtbezirksbeirat (Ortsbeirat) von 2011 bis 2019

Für ein gutes Miteinander in unseren Stadtteilen: Schulen und Sportanlagen weiter modernisieren. Ehrenamt stärken.

Als Familienvater liegt mir ein gutes Miteinander der Generationen sehr am Herzen. Ordentliche Grünanlagen, gute Spielplätze, moderne Sportanlagen und die weitere Sanierung unserer Schulen sind mir wichtig. Lebendige Vereine sind das Herzstück unserer Stadtteile. Die dort tätigen Ehrenamtlichen verdienen für ihre wertvolle Arbeit mehr Anerkennung und Unterstützung. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Marcel Faust



33 Jahre, Jurist LL.M., ein Kind, ledig

Ich möchte mich für die Weiterentwicklung und den Ausbau des ÖPNV unter Beachtung der Interessen aller Verkehrsteilnehmer im Stadtbezirk Cotta einsetzen. Zudem ist mir die Pflege und der Erhalt von Freizeiteinrichtungen und Erholungsräumen wie der Leutewitzer Park ein wichtiges Anliegen. Ein weiteres Ziel ist es, das Ehrenamt als eine Säule des gesellschaftlichen Miteinanders zu fördern.

Frank Heinrich



60 Jahre, selbständiger Versicherungsfachmann, verheiratet, zwei Kinder

Lebenswertes Cotta für alle Familien

Ich setze mich für Kleinunternehmer ein, weil ich die Situation kenne. In der Freizeit treibe ich gern Sport, sodass für mich die Sporteinrichtungen und auch die Radwege wichtig sind.

Dr. Mathias Schirmer



Diplomingenieur im Ruhestand, jetzt als Reiseleiter unterwegs

Die Orientierung an der Sache und die Sorgen der Bürger wahrzunehmen ist für mich die Basis von Politik. Fraktionsübergreifende Kompromisse muss es gerade in der Kommunalpolitik geben, Lösungen sind wichtiger als Ideologie. Innere Sicherheit, bezahlbare Wohnungen, sehr gute Bildung und wirtschaftliche Sicherheit begleitet von stabiler Industrie, getragen vom innovativen Mittelstand, das sind die Dinge, die mir wichtig sind. Dazu braucht es gezielte Einwanderung von klugen Köpfen mit Respekt vor unseren Werten, ohne dass die Sozialsystem belastet werden.

Teamarbeit vor Ort: Was Sie bewegt, bewegt auch uns!

Die hohe **Lebensqualität** in unseren Stadtteilen weiter zu verbessern ist uns ein Herzensanliegen. Wir wohnen im Dresdner Westen, setzen uns für die Belange, Wünsche und Probleme vor Ort ein, hören zu und suchen pragmatische Lösungen. **Unsere Themen:**

Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit

Die weitere Verbesserung der Sicherheit und Sauberkeit hat höchste Priorität. Mit dem **Amalie-Dietrich- und dem Merianplatz** haben wir zwei Kriminalitätsschwerpunkte in der unmittelbaren Nachbarschaft. Hier braucht es gezieltere, häufigere Kontrollen sowie mehr Streetworker. Gorbitz als **Stadtteil mit besonderen Herausforderungen** wollen wir stärken und die Teilhabechancen für Kinder und Jugendliche durch die **kommunalen Bildungsstrategie** verbessern. Klar ist für uns: Bei der **Flüchtlingsunterbringung** hat Gorbitz den größten Beitrag geleistet. Mehr geht nicht!

Attraktive Sportstätten nebenan

In der Nachbarschaft Sport treiben und im Park gemeinsam verweilen – das ist Lebensqualität! Wir stehen für die Förderung des **Vereinslebens** und unterstützen die **Stadtteilfeuerwehr Gorbitz**. Das **Luftbad Dölzchen** ist als Wohlfühl- und Erholungsort für alle Generationen zu erhalten und die Betriebs- und Eigentümersituation des **Elbamare** schnellstmöglich zu klären. Auf unserer Agenda stehen die Weiterentwicklung des **Ruderzentrums Cotta**, eine Entwicklungsstudie für



Im Team gemeinsam was bewegen - Die Spitzenkandidaten der CDU im Dresdner Westen v.l.n.r.: Mirko Göhler und Anke Wagner (Wahlkreis 11+10), Thomas Luck (Stadtbezirksbeirat)

das **Gelände des ESV Dresden e.V.** und nötige Platzertüchtigungen verschiedener Sportanlagen (z.B. beim **Post SV** am Hebbelplatz, bei der **Spielvereinigung Löbtau 1893 e.V.** an der Malter-/Stollestraße, beim **FV Hafen e.V.** bzw. den **Löbtauer Kickers 93 e.V.** auf der Saalhausener, beim DSSV e.V. im **Leutewitzer Park** oder beim Funktionsgebäude der **SG Dölzchen**.

Generationenübergreifende Begegnungsorte

Für unsere schönen Parkanlagen, Grünflächen und Spielplätze als wertvolle **Verweil- und Begegnungsorte** wollen wir neue Angebote schaffen, z.B. durch eine neue **Skateanlage** unter der Löbtauer Brücke „Under the Bridge Downtown“ und **öffentliche outdoor-taugliche Schachbretter** (z.B. im Weißeritzpark). Am **Weidigtbach** wollen wir durch Renaturierung und gewässerbegleitende Wegebeziehungen die Aufenthaltsqualität erhöhen. Für Gorbitz regen wir **ein zentrales Stadtteil- und Begegnungszentrum** zur Beratung, Ehrenamtskoordination, Nachbarschaftshilfe sowie Veranstaltungen zur interkulturellen Verständigung an.

Moderne Infrastruktur und flexible Mobilität

Wir stehen für eine **moderne Infrastruktur** und freie Entscheidungen zwischen verschiedenen Mobilitätsformen. Dazu gehört die Optimierung der **ÖPNV-Anbindung** aller Stadtteile an Stadtzentrum und Universität und die **StraBa-Campuslinie** auf der Nossener Brücke. Löbtau braucht ein **anwohnerfreundliches Verkehrskonzept** inklusive Verkehrsraumbewirtschaftung und in Briesnitz ist der **Zugang zum Elberadweg in Höhe TJG** zu verbessern. **Verkehrsbaumaßnahmen** sind zügig zu planen und umzusetzen, z.B. der 2. Bauabschnitt der „Kellei“, der Umbau des Haltepunktes Altcotta, die Fertigstellung des Emerich-Ambros-Ufers sowie dringend notwendige Nebenstraßensanierungen (z.B. Clara-Zetkin- oder Kloppstockstraße).

Zukunftsorientierte Bildung und Betreuung

Für gleichwertige Startchancen ist eine gute **Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur** für die Jüngsten essenziell. Die Sanierung der **35. Oberschule**, der **12. Grundschule** und des **BSZ Altroßthal** inklusive neuer Turnhalle müssen angepackt werden. Zudem unterstützen wir die Bemühungen für einen **Schulgarten** am Gymnasium Gorbitz.

Wir haben viel vor! Zur Umsetzung unserer Ideen setzen wir auf Teamarbeit zwischen Stadtbezirksbeirat und Stadtrat. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihren drei Stimmen für die CDU!

Kommunalwahl am 9. Juni 2024

Unsere Kandidaten für den Stadtbezirksbeirat Cotta



Sozial. Liberal. Konservativ.

Thomas Luck

Handwerker,
Jahrgang 1964,
Mitglied im Gesellen-
prüfungsausschuss der
Kfz-Innung, christliches
Weltbild, parteilos



Liebe Einwohner unserer schönen Stadt Dresden,

in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Beirat im Stadtbezirk Cotta konnte ich viele wertvolle Erfahrungen in der kommunalen Politik machen. Eine Parteizugehörigkeit ist in der Kommunalpolitik nicht wichtig. Hier müssen alle miteinander reden. Ich durfte u.a. Mitentscheiden, welche Projekte Zuschüsse und Förderungen bekommen und welche Prioritäten bei der Instandsetzung von Straßen und Gehwegen gesetzt werden. Das Gremium wird auch in der Vorbereitung zu Stadtratsbeschlüssen gehört und gibt sein Votum aus der Sicht der betroffenen Bürger ab. Nicht immer wurden unsere Empfehlungen beachtet. Gerade bei der Gestaltung von Verkehrslösungen wurden nicht die Interessen aller Verkehrsteilnehmer in fairer Weise berücksichtigt. Das Stadtbild leidet teils unter Verwahrlosung. Die Belebung der Innenstadt wird unzureichend gesteuert, dem Handwerk und Gastgewerbe wird das Leben durch ausufernde Bürokratie und hohe Kosten erschwert. Der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen werden riesige Hürden gesetzt und die Arbeitsweise der Stadtverwaltung scheint in vielen Teilen ineffizient. Hier sehe ich für die Zukunft deutlichen Verbesserungsbedarf und, Ihr Mandat vorausgesetzt, eine Aufgabe für mich.

Ihr Thomas Luck

Martin Kunzemann

Baureferent,
1998 in Dresden geboren



Meine politische Arbeit konzentriert sich auf drei Schwerpunkte:

- Die Förderung des öffentlichen Nahverkehrs und die Anbindung der Ortschaften.
- Mieten, Bauen, Wohnen – Für junge Familien und alle Menschen.
- Fahrradwege, öffentliche Toiletten und ausreichend Sitzmöglichkeiten.

„Nur gemeinsam können wir viel erreichen, dafür sollten wir miteinander streiten und zusammen das Beste für alle gewinnen!“

Thomas Krause

73 Jahre,
Schlossermeister im
Ruhestand



Sachorientiert und ideologiefrei im Denken und Handeln!

Im Stadtbezirksbeirat bemühe ich mich um folgende Themen: Wiedererrichtung Volkspark Briesnitz, Nachnutzung TJG, Gebäudesanierungen im Zschonergrundbad, Nachnutzung ehemaliges Norma in Briesnitz, Sanierung 12. Grundschule, Straßenbäume pflanzen und Grünflächen mit Sträuchern versehen, Sportsstätten in Cotta, Dölzchen und Löbtau sanieren.

Thomas Günzel

Klinikseelsorger,
Jahrgang 1960



Wissen Sie, dass Sie in Sachsens "fünftgrößter" Stadt wohnen? Nach Zwickau und vor Plauen hat unser Stadtbezirk Dresden-Cotta fast 72.000 Einwohner. Für so viele Menschen wird Überblick und Einblick gebraucht. Als Klinikseelsorger ist mir Zuhören wichtig, damit man gemeinsam nach guten Lösungen suchen kann: persönlich für Frauen, Männer, Kinder und ebenso für das Miteinander vieler Menschen. Gern bin ich mit Ihnen und für Sie im Gespräch, damit das Miteinander in unserer Stadt gelingt.

Frank Knobe

40 Jahre, seit 2011
im Dresdner
Westen ansässig,
gelernter Koch



Ich kandidiere für den Stadtbezirksrat, um unseren Stadtbezirk noch lebenswerter zu machen. Verkehrssicherheit, Sanierung von Rad- und Fußwegen sowie die Förderung sozialer Projekte stehen im Fokus meiner Arbeit. Ich strebe die Entwicklung eines Wochenmarktes im Stadtbezirksbereich Cotta an, um lokale Wirtschaft und Gemeinschaft zu stärken. Ihre Stimme ist der Schlüssel zu positiven Veränderungen. Wählen Sie Frank Knobe für den Stadtbezirksrat – für eine bessere Zukunft unseres Stadtbezirks.

Sophie Schirmer

24 Jahre, Studentin



Dresden ist eine Stadt mit einer hohen Lebensqualität, in der ich verwurzelt bin. Hier im Dresdner Westen ist meine Heimat. Ich kandidiere für den Stadtbezirksbeirat, weil Politik dort auf der kleinsten Ebene erfahrbar wird und man die Probleme vor Ort oft direkt und unkompliziert angehen kann. Neben der CDU bin ich in meiner Kirchgemeinde aktiv.

Beatrix Dorow

Sachbearbeiter
im Bankwesen,
Jahrgang 1971,
verheiratet,
zwei Söhne



Veränderung durch Zuhören, Veränderung heißt verändern

Wir können nur verändern, wenn wir zuhören, wenn wir Ängste, Sorgen und Nöte ernst nehmen. Wichtig sind mir Themen wie Sauberkeit, gepflegte Grünanlagen, Sicherheit. Mehr Freizeitmöglichkeiten für die Bürger, wo ein Austausch stattfinden kann (z.B. Mehrgenerationenhaus). Ich möchte mich für Sportförderungen einsetzen, damit jeder die Möglichkeit hat einem Verein beizutreten.

Martin Gustke

Projektleiter Wartung
und Instandhaltung,
Jahrgang 1985



Vielfalt und Kleinunternehmertum fördern

Wenn ich mich auf einem Spaziergang in Cotta oder Löbtau umsehe, gibt es an vielen Ecken große Geschäfte, die alles für den täglichen Bedarf führen. Was ich vermisse? Kleine Läden, in denen sich die Inhaber selber verwirklichen und mit Herzblut am Kunden sind. Hier müssen neue Perspektiven geschaffen und Bürokratiewahnsinn verschlankt werden.

Ralf Gersdorf

Rentner,
1955 in Dresden Löbtau
geboren, verheiratet,
zwei Söhne,
ein Enkelsohn

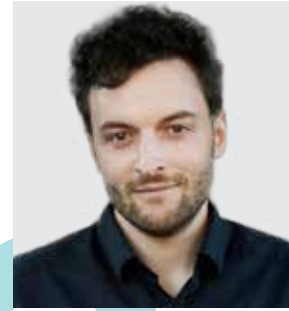


Der Stadtbezirksrat ist für unsere Bürger da

Als langjähriger Stadtbezirksrat in Cotta habe ich mich immer gern um die Sorgen und Nöte unserer Bürger im Dresdner Westen gekümmert. Ich möchte mich insbesondere einsetzen für mehr Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit auf Straßen, Rad- und Gehwegen sowie Plätzen, für gute Sportstätten für Jung und Alt und für den Bau der Westumfahrung. Ich unterstütze unsere sozialen Vereine und die Schaffung moderner und sicherer Arbeitsplätze. Entschlossen, gerecht und zuverlässig für Verbesserung sorgen.

Samir Bouadjadja

31 Jahre, Klassischer
Sänger/Musikpädagoge



Kunst und Kultur als Nährboden für gesellschaftliches Miteinander

Als Berufsmusiker und Musikpädagoge möchte ich dazu beitragen, Dresden fortwährend als außergewöhnlichen Mittelpunkt für Kunst und Kultur zu etablieren. Widersprüche und Herausforderungen unserer Zeit lassen sich nur im vielfältigen Dialog befrieden. Eine mutige Fehlerkultur, der Verzicht auf Worthülsen, eine einfache und integrierende Sprache und die Ermutigung zur Eigenverantwortung liegen mir am Herzen.

David Blaschke

1989 geboren und im
Dresdner Westen
aufgewachsen,
Verheiratet und Vater
von drei Kindern,
ev.-freikirchlicher Pastor



Seit meiner Kindheit ist der Dresdner Westen meine Heimat. Ich fühle mich sehr mit den Menschen verbunden, auch durch meine Arbeit als Pastor einer Freikirche. Im Stadtbezirksbeirat Cotta möchte ich zusätzlich Verantwortung übernehmen, um den Dresdner Westen positiv mitzugestalten. Besonders Familien und der gesellschaftliche Zusammenhalt liegen mir am Herzen.